

Pressemitteilung

Frankfurt, 12. Oktober 2021

SEB berät Kion bei KPI-Framework für ersten nachhaltigkeitsbezogenen Kredit

Die SEB hat die Rolle des Sustainability Advisors für einen SLL beim börsennotierten Unternehmen Kion Group übernommen. Mit dem für das Unternehmen ersten Sustainability-linked Loan (SLL), nutzt der größte Hersteller von Gabelstaplern in Europa und zweitgrößte der Welt, die Möglichkeit, seinen syndizierten RCF mit Zielen seiner Nachhaltigkeitsstrategie zu verbinden. Der SLL wurde an einen breiten Bankenkreis syndiziert.

Für die an Nachhaltigkeitsaspekte geknüpfte Kreditfazilität legten die Kion Group und SEB Key-Performance-Indicator (KPIs) und Sustainability-Performance-Targets (SPTs) fest. Nach ihnen wird die Leistung des Unternehmens auf definierten ESG-Feldern gemessen und passen sich die Kredit-Konditionen entsprechend an. Die Kion Group verbindet ihre Nachhaltigkeitsstrategie mit konkreten Zielen auf drei Feldern: dem Anteil der produzierten Elektro-Trucks, der Unfallhäufigkeitsrate (LTIFR) und den Treibhausgasemissionen (Scope 1-3). Auf diese Weise fokussiert das Unternehmen sich auf Umwelt- und Sicherheitskennziffern, zwei materielle Element der Nachhaltigkeitsstrategie.

„Mit dem KPI-Framework ist die Kion Group gut aufgestellt, um weitere nachhaltige Finanzierungsmöglichkeiten zu nutzen, denn das Konzept ist auf andere nachhaltigkeitsgebundene Produkte übertragbar“, sagt Maximilian Wolf, Senior Project Manager, Corporate Loan Origination bei der SEB.

„Wir sind stolz darauf, mit unserer ESG-Expertise die Kion Group beraten zu haben, ihre ehrgeizigen Nachhaltigkeitsambitionen glaubhaft in einer für das Unternehmen passenden Finanzierungslösung umzusetzen“, sagt René Breitenberger, Global Client Executive bei der SEB.“

Pressekontakt:

Pamela Hecking
SEB AB Frankfurt Branch
Communications

+ 49 69 258-6417

pamela.hecking@seb.de

Die SEB ist ein führender nordeuropäischer Finanzkonzern. In Schweden und den baltischen Staaten bietet die Bank ein breites Spektrum von Beratungsdienstleistungen und Finanzlösungen an. In Dänemark, Finnland, Norwegen, Deutschland und Großbritannien konzentriert sich die SEB auf das Geschäft mit Firmen- und institutionellen Kunden sowie Asset Management. Die SEB ist in 20 Ländern der Erde präsent und hat eine Bilanzsumme von 2.857 Milliarden SEK (per 31. Dezember 2019). Der Konzern verwaltet ein Vermögen von 2.041 Milliarden SEK und hat rund 15.000 Mitarbeiter. Weitere Informationen zum SEB Konzern auf www.sebgroup.com. Mehr über die SEB in Deutschland unter www.seb.de.